

SAVE THE DATE & Call for Contribution – OER-Informations- und Netzwerktagung in Oldenburg

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
liebe OER-Aktive,

im Rahmen des Verbundprojekts „OpERA – Open Educational Resources in der akademischen Weiterbildung“, welches im OERinfo-Programm des BMBF gefördert wird, findet im Dezember eine **Informations- und Netzwerkveranstaltung zum Thema OER in der wissenschaftlichen Weiterbildung an Hochschulen** in Oldenburg statt.

Wann: 14. & 15. Dezember 2017

Wo: Kulturzentrum PFL, Peterstraße 3, 26121 Oldenburg

„OpERA“ will einen Beitrag zur verstärkten Einführung von OER in der wissenschaftlichen Weiterbildung leisten und hier involvierte Akteure (Lehrende und Studierende, aber auch und insbesondere Leitungspersonen wissenschaftlicher Weiterbildungszentren, Programmkoordinator*innen, Studiengangleiter*innen und Mediadidaktiker*innen) hinsichtlich der Vorteile und des Einsatzes von OER in ihren Studienangeboten sensibilisieren und schulen.

Ziel der Veranstaltung ist somit neben einem übergreifenden Austausch und Wissenstransfer zum Thema OER in der wissenschaftlichen Weiterbildung **eine Vernetzung zwischen OER-Aktiven und –Interessierten, die in diesem Bereich tätig sind!**

Für die inhaltliche Gestaltung des Programms freuen wir uns über Input und Beiträge von OER-Fortgeschrittenen, die einen Workshop oder einen Input mit Diskussion beitragen möchten.

Spannend wären...

- die Vorstellung erster Ergebnisse aus weiteren Projekten der OERinfo-Förderlinie.
- Beispiele guter Praxis wie etwa Schulungs- oder Sensibilisierungsangebote im Bereich Hochschule und wissenschaftliche Weiterbildung bzw. Erwachsenenbildung, für Strategien zur Implementierung von OER.
- Grundlagen zu rechtlichen Aspekten, CC-Lizenzen und Urheberrecht im E-Learning.
- Anregungen und Hands-on-Berichte zur Nutzung und Erstellung von OER in und für die Lehre (unter der Berücksichtigung der einzelnen Schritte: Suchen, Finden, Erstellen, Einstellen, Bearbeiten, Teilen).
- Fragestellungen und Lösungsansätze zur Kostenpflichtigkeit von wissenschaftlichen Weiterbildungsangeboten und der Einbindung freier Lehr-/Lernmaterialien in diesem Kontext.
- Erfahrungsberichte und Ansätze zur Qualitätssicherung von OER.
- ?

Interesse? Wir freuen uns über Themenvorschläge und Ideen bis einschließlich Freitag, 08. September 2017 über unsere E-Mail-Adresse opera@uni-oldenburg.de

Wir freuen uns auf eine kooperative und erfahrungsreiche Netzwerkveranstaltung!

Kristina Novy (Universität Oldenburg)

Susann Hippler (Bauhaus-Universität Weimar)

David Schmid (Universität Ulm)

